

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 28.10.2002
Überarbeitet 28.10.2002 (D) Version 1.1

DESCOCEPT AF TÜCHER
00320DE0070

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	DESCOCEPT AF TÜCHER
Hersteller / Lieferant	Dr. Schumacher GmbH Postfach 11 62, D-34201 Melsungen Telefon 05664/9496-0, Telefax 05664/8444
Notfallauskunft	Gefahrgutbüro Kropshofer Telefon 06132-84463
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	Alkoholisches Desinfektionsmittel auf getränkten Tüchern

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung
Alkoholisches Desinfektionsmittel auf getränkten Tüchern

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[%]	Einstufung
000064-17-5	200-578-6	Ethanol	< 45	F R11

3. Mögliche Gefahren

R-Sätze

11 Leichtentzündlich.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen.

4. Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft bringen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Nach Augenkontakt

Bei anhaltendem Augenreiz einen Facharzt aufsuchen.
Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen.

Nach Verschlucken

Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.
Viel Wasser trinken.
Mund ausspülen.
Arzt konsultieren.

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 28.10.2002

Überarbeitet 28.10.2002 (D) Version 1.1

DESCOCEPT AF TÜCHER

00320DE0070

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂), Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand kann entstehen:

reizende/ätzende, brennbare sowie giftige Schwelgase

Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise

Dampf-Luft-Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen vermeiden.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht rauchen (flüchtig).

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse 4.1 B (VCI-Kzpt.)

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 28.10.2002
Überarbeitet 28.10.2002 (D) Version 1.1

DESCOCEPT AF TÜCHER
00320DE0070

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Bemerkung
000064-17-5	Ethanol	MAK	1900	1000	Y

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Augenschutz

Schutzbrille

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Dämpfe nicht einatmen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form

fest

Farbe

weiß

Geruch

alkoholartig

Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	6 - 8				*)
Flammpunkt	> 27 °C				*)
Zündtemperatur	> 425 °C				*)
Untere Explosionsgrenze	3,5 Vol-%				*)
Lösemittelgehalt	< 45 %				

Weitere Angaben

*) Angaben für Lösung

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.

Zu vermeidende Stoffe

Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte

reizende/ätzende, brennbare sowie giftige Schwelgase

Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 28.10.2002
Überarbeitet 28.10.2002 (D) Version 1.1

DESCOCEPT AF TÜCHER

00320DE0070

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.
Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen.
Bei sachgemäßer Handhabung und bei Beachtung der allgemein geltenden Hygienevorschriften sind keine gesundheitlichen Schäden bekannt geworden.
Kann die Schleimhäute reizen.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Schwach wassergefährdend.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel

07 06 99

Abfallname

Abfälle a. n. g.

Empfehlung für das Produkt

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.
Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

14. Transportvorschriften

Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

Bezeichnung des Gutes

3175 FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G.
(Ethanol)

UN-Nr.

3175

Klasse

4.1

PG

II

Gefahr-Nr.

40

Bemerkungen

LQ 8: zusammengesetzte Verpackung: 3 kg / 12 kg; trays: 0,5 kg / 12 kg (brutto)

Seeschifftransport IMDG/GGV See

Richtiger technischer Name

SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
(ethanol)

UN-Nr.

3175

Klasse

4.1

PG

II

Marine pollutant

No

EmS-Nr.

4.1-06

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 28.10.2002
Überarbeitet 28.10.2002 (D) Version 1.1

DESCOCEPT AF TÜCHER

00320DE0070

Bemerkungen

Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 0,5 kg / 30 kg (brutto); Trays: 0,5 kg / 20 kg (brutto)

Lufttransport ICAO/IATA

Richtiger technischer Name	SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ethanol)
UN/ID-Nr.	3175
Klasse	4.1
PG	II

Bemerkungen

PAC 415 (15 kg), CAC 417 (50 kg)

Weitere Angaben zum Transport

Deutschland / Postversand: National: max. 1 kg je Versandstück; International: verboten

15. Vorschriften

Hinweise zur Kennzeichnung

Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

Kennzeichnung

F Leichtentzündlich

R-Sätze

11 Leichtentzündlich.

S-Sätze

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7 Behälter dicht geschlossen halten.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung nicht unterstellt

Klassifizierung nach VbF Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

Technische Anleitung Luft

Klasse III Ziffer 3.1.7 Anteil < 45 %

Wassergefährdungsklasse 1 nach Anhang 4 VwVwS

VOC Richtlinie

VOC Gehalt <45 %

16. Sonstige Angaben

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 28.10.2002

Überarbeitet 28.10.2002 (D) Version 1.1

DESCOCEPT AF TÜCHER

00320DE0070

Weitere Informationen

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgem. Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/ der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b - nicht bestimmt)

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 11 Leichtentzündlich.